

**GESCHÄFTSERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES 2005/2006
(1. APRIL 2005 bis 31. MÄRZ 2006)**

- ❖ **Bestes Jahr in der Unternehmensgeschichte**
- ❖ **Umsatz und Gewinn gesteigert**
- ❖ **Die Premiummarken DO & CO und DEMEL international weiter auf Wachstumskurs**

UMSATZ	EUR 142,18 Mio (+ 5,9 %)
EBITDA	EUR 11,06 Mio (+ 24,9 %)
EBIT	EUR 4,20 Mio (+ 21,7 %)

WIEN – 23. Juni 2006 - Die DO & CO Restaurants & Catering AG gibt heute die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2005/2006 (1. April 2005 bis 31. März 2006) gemäß IFRS bekannt. DO & CO hat im Berichtszeitraum einen Umsatz in Höhe von EUR 142,18 Mio erwirtschaftet, dies entspricht einer Steigerung von 5,9 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Im Bereich Airline Catering stieg der Umsatz von EUR 60,97 Mio auf EUR 74,79 Mio. Diese Steigerung wurde durch zahlreiche Neukunden am Standort New York sowie durch die Übernahme der Airline Catering Sparte von Stockheim in Deutschland erzielt.

Im Bereich International Event Catering verringerte sich der Umsatz von EUR 47,26 Mio auf EUR 35,60 Mio. Einziger Grund für die Reduktion zum Berichtszeitraum des Vorjahres ist der Wegfall des Caterings bei der Fußball Europameisterschaft im Jahr 2004.

Die Division Restaurants & Bars zeigte ein Umsatzwachstum von EUR 5,76 Mio (+22,1 %) auf EUR 31,79 Mio. Dieses Wachstum ist insbesondere auf die Verbesserung der Auslastungen im Restaurant in der Albertina, im Casino Baden sowie den erfolgreichen Betrieb der LUFTHANSA First Class Loungen am Flughafen Frankfurt und die Aktivitäten im DO & CO PLATINUM in Wien zurück zu führen.

UMSÄTZE NACH DIVISIONEN	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
Geschäftsjahr (April - März)	in m €	in m €	in m €	in %
Airline Catering	74,79	60,97	13,82	+ 22,7 %
International Event Catering	35,60	47,26	-11,66	- 24,7 %
Restaurants & Bars	31,79	26,03	5,76	+ 22,1 %
Konzernumsatz	142,18	134,26	7,92	+ 5,9 %

Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) der DO & CO Gruppe nach Firmenwertabschreibungen im Geschäftsjahr 2005/2006 erhöhte sich um 21,7 % von EUR 3,45 Mio auf EUR 4,20 Mio. Das EBITDA beläuft sich auf EUR 11,06 Mio (VJ: EUR 8,86 Mio), die EBITDA-Marge auf 7,8 % (VJ: 6,6 %).

KONZERN	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
Geschäftsjahr (April - März)	in m €	in m €	in m €	in %
Umsatz	142,18	134,26	7,92	+ 5,9 %
EBITDA	11,06	8,86	2,20	+ 24,9 %
Abschreibungen *	-6,86	-5,41	-1,45	- 26,8 %
EBIT	4,20	3,45	0,75	+ 21,7 %
EBITDA-Marge	7,8 %	6,6 %		
EBIT-Marge	3,0 %	2,6 %		
Mitarbeiter	1.340	1.133	207	+ 18,3 %

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche der DO & CO AG im Detail:

1. AIRLINE CATERING

AIRLINE CATERING	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
Geschäftsjahr (April - März)	in m €	in m €	in m €	in %
Umsatz	74,79	60,97	13,82	+ 22,7 %
EBITDA	5,08	3,98	1,10	+ 27,6 %
Abschreibungen *	-3,89	-3,16	-0,73	- 23,1 %
EBIT	1,19	0,82	0,37	+ 45,1 %
EBITDA-Marge	6,8 %	6,5 %		
EBIT-Marge	1,6 %	1,3 %		
Anteil am Konzernumsatz	52,6 %	45,4 %		

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Die umsatzstärkste Division der DO & CO Gruppe wurde durch die Übernahme der Airline Catering Sparte der Stockheim Gruppe durch AIR BERLIN und DO & CO um weitere sieben Standorte in Deutschland vergrößert. Ausgehend

von den drei bestehenden DO & CO Gourmetküchen in Berlin, Frankfurt und München verfügt DO & CO nun mit Düsseldorf, Köln/Bonn, Münster, Paderborn, Leipzig, Dortmund und Dresden über zehn moderne Produktions- und Logistikstandorte in Deutschland, die nun sowohl Airline als auch Event Catering in Premiumqualität anbieten werden.

Als besonders erfolgreich betreffend die Akquisition von Neukunden erwies sich der Standort New York, dessen Umbau und Erweiterung am Ende des letzten Geschäftsjahres erfolgreich abgeschlossen wurde. Hier konnten neben CATHAY PACIFIC auch OLYMPIC AIRWAYS und EOS als Neukunden für DO & CO akquiriert werden.

Auf dem deutschen Markt konnte sich DO & CO in der Ausschreibung für den Kunden QATAR AIRWAYS durchsetzen und becatert nun seit 15. Dezember 2005 vier Flüge pro Woche von Berlin nach Doha. Damit konnte dieser Kunde, der von DO & CO seit März 2005 in Wien beliefert wird, auch an einem zweiten Standort der Gruppe gewonnen werden.

EMIRATES zählt ab diesem Geschäftsjahr gleich an zwei weiteren DO & CO Standorten zum Kundenkreis. Nachdem EMIRATES schon seit mehreren Jahren Kunde von DO & CO in Italien ist und seit April 2004 auch am Flughafen Wien von DO & CO kulinarisch versorgt wird, beliefern nun auch die DO & CO Standorte in Frankfurt und New York den Kunden EMIRATES mit einem Premiumprodukt. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang wiederum der Standort New York, wo DO & CO nicht nur für das Airline Catering, sondern auch für die Betreuung der First und Business Class Gäste der EMIRATES in der Lounge am JFK Airport verantwortlich zeichnet.

Die mit Ende des letzten Geschäftsjahres erworbene Beteiligung an Supplair B.V., dem Zulieferer für innovative Bordverpflegung in der Economy Class, wurde Mitte des Geschäftsjahres an die De Ster Gruppe, einem Spezialisten für Airline Catering Equipment Lösungen, verkauft. Zugleich wurde mit De Ster eine strategische Allianz für eine weltweite Zusammenarbeit vereinbart. Diese Kooperation ermöglicht eine Optimierung des ursprünglichen Beteiligungskonzeptes.

Der Umsatz der Division Airline Catering wurde im Berichtszeitraum um 22,7 % auf EUR 74,79 Mio (VJ: EUR 60,97 Mio) gesteigert. Das EBITDA der Division Airline Catering erhöhte sich auf EUR 5,08 Mio (VJ: EUR 3,98 Mio). Das EBIT lag mit EUR 0,82 Mio über dem Wert des Vorjahres von EUR 1,19 Mio.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

INTERNAT. EVENT CATERING Geschäftsjahr (April - März)	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
	in m €	in m €	in m €	in %
Umsatz	35,60	47,26	-11,66	- 24,7 %
EBITDA	3,69	3,37	0,32	+ 9,5 %
Abschreibungen *	-1,30	-1,20	-0,10	+ 8,3 %
EBIT	2,39	2,17	0,22	+ 10,1 %
EBITDA-Marge	10,4 %	7,1 %		
EBIT-Marge	6,7 %	4,6 %		
Anteil am Konzernumsatz	25,0 %	35,2 %		

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Das Geschäftsjahr 2005/2006 brachte in der Division International Event Catering den erwarteten Umsatzrückgang auf EUR 35,60 Mio (VJ: EUR 47,26 Mio). Ausschlaggebend dafür war der Wegfall des VIP Hospitality Management bei der Fußball Europameisterschaft 2004 in Portugal. Bereinigt um den Wegfall der EURO 2004 Umsätze konnten die Aktivitäten der Division trotzdem weiter ausgebaut werden.

Nachdem DO & CO schon im Jahr 2004 die Gäste beim Finale der Fußball Champions League in der neuen „Arena auf Schalke“ in Gelsenkirchen verwöhnte, wurde DO & CO auch 2005 beim Finale in Istanbul mit dem Catering beim wichtigsten Spiel des Jahres im europäischen Klubfußball betraut. Abgesehen davon konnte DO & CO nach den Olympischen Spielen 2004 in Athen auch die Gäste und Athleten des Österreichhauses („Club Austria“) bei den Olympischen Winterspielen in Turin/Sestriere im Jahr 2006 begeistern.

Beim traditionellen Reit- und Springturnier CHIO Aachen gab DO & CO sowohl den VIP's als auch den Gästen des Public Bereichs eine erste Vorschau auf die Reit- und Spring- Weltmeisterschaft 2006 auf der Anlage des CHIO Reitklubs in Aachen. Sportlicher Höhepunkt des dritten Quartales 2005/2006 war abermals das ATP Tennisturnier in Madrid, welches als „Masters“-Turnier zu den Top-

Turnieren der ATP Tour zählt und gemeinsam mit DO & CO die Premiumstrategie erfolgreich fortführt.

Bei nationalen sportlichen Großereignissen konnte sich DO & CO wieder erfolgreich als Premium-Caterer in Szene setzen und sämtliche Besucher von seiner Qualität überzeugen. Im Mittelpunkt des Sommers 2005 stand das Beach Volleyball Turnier am Ufer des Wörthersees, wo DO & CO die Fans dieser immer populärer werdenden Sportart mit einer Vielfalt seiner Speisen beeindrucken konnte.

Im Winterhalbjahr wurden auch wieder die Hahnenkammrennen in Kitzbühel und der Nachtslalom in Schladming von DO & CO mit kulinarischen Highlights komplettiert. Bei den beiden österreichischen Veranstaltungen der Vier-Schanzen-Tournee im Rahmen des Skisprung-Weltcups am Innsbrucker Berg Isel und in Bischofshofen genoss DO & CO erneut das Vertrauen des Österreichischen Ski Verbandes. Als zusätzlicher Beweis für die Zuverlässigkeit des Hauses DO & CO bei Qualität und Flexibilität zeichnete DO & CO auch für das Catering bei der Skiflug Weltmeisterschaft am Kulm verantwortlich.

Das EBITDA der Division International Event Catering steigerte sich um EUR 0,32 Mio oder 9,5 % auf EUR 3,69 Mio (VJ: EUR 3,37 Mio). Das EBIT erhöhte sich um EUR 0,22 Mio oder 10,1 % auf EUR 2,39 Mio (VJ: EUR 2,17 Mio). Die EBIT-Marge veränderte sich von 4,6 % auf 6,7 %.

3. RESTAURANTS & BARS

RESTAURANTS & BARS	2005/2006	2004/2005	Veränderung	
	in m €	in m €	in m €	in %
Geschäftsjahr (April - März)				
Umsatz	31,79	26,03	5,76	+ 22,1 %
EBITDA	2,29	1,51	0,78	+ 51,7 %
Abschreibungen *	-1,67	-1,05	-0,62	- 59,0 %
EBIT	0,62	0,46	0,16	+ 34,8 %
EBITDA-Marge	7,2 %	5,8 %		
EBIT-Marge	2,0 %	1,8 %		
Anteil am Konzernumsatz	22,4 %	19,4 %		

* inkl. Firmenwertabschreibungen

Für das Geschäftsjahr 2005/2006 kann für die Restaurant & Bar Division ein starkes Umsatzwachstum um 22,1 % auf EUR 31,79 Mio (VJ: EUR 26,03 Mio) verzeichnet werden. Dieses Wachstum ist im Wesentlichen auf die sehr zufrieden stellende Entwicklung im Restaurant in der Albertina, im Casino Baden, des DO & CO PLATINUM in Wien sowie der LUFTHANSA First Class Loungen in Frankfurt zurück zu führen. Die Aktivitäten in den gegen Ende des Kalenderjahres 2004 eröffneten LUFTHANSA Loungen, in denen täglich über 400 First Class Passagiere und Mitglieder des „HON CIRCLE“ der LUFTHANSA mit „Gourmetentertainment by DO & CO“ betreut werden, fanden erstmals ein ganzes Geschäftsjahr Berücksichtigung.

Daneben stand das Geschäftsjahr 2005/2006 in der Division Restaurants & Bars im Zeichen weiterer Projekte.

Das DO & CO Restaurant am Stephansplatz wurde Anfang Dezember 2005 – nach einer Totalrenovierung - wieder geöffnet. Hochwertigste Materialien und innovative trendsetzende Gestaltung lassen das „Flagship“ der DO & CO Restaurant Division in neuem Glanz erscheinen. Das Restaurant wurde um Flächen im achten und neunten Geschoß des Gebäudes ergänzt, während die Onyx Bar zugunsten des neuen DO & CO Hotels verkleinert wurde.

Ein weiterer Expansionsschritt der Division Restaurants & Bars wurde mit der Eröffnung des ersten DO & CO Hotels im April 2006 gesetzt. Das Hotel umfasst insgesamt 43 Zimmer (davon 2 Suiten) im dritten bis sechsten Geschoß des Haas Hauses. Zeitlose, extravagante Gestaltung, modernste technische Ausstattung und bester Service genügen auch den höchsten Ansprüchen.

Ein großer Erfolg konnte auf dem englischen Markt errungen werden. DO & CO konnte sich gegen nationale und internationale Konkurrenz durchsetzen und gewann Ende des Kalenderjahres 2005 die Ausschreibung um die Gastronomie des British Museum in London. Damit wird nach Eröffnung der Airline Catering Unit Ende 2003 ein erster Schritt für die gastronomische Erschließung des Standortes London gesetzt. Das British Museum ist mit ca. 5 Mio Besuchern pro Jahr eines der weltweit bedeutendsten Museen. Die Aktivitäten im British Museum bieten DO & CO nicht nur die Chance einen neuen Benchmark im

Betrieb von Museumsgastronomie zu setzen, sondern eröffnen den Marken DO & CO und DEMEL auch sehr gute Möglichkeiten, ihren Bekanntheitsgrad in London bzw auf dem UK-Markt wesentlich zu steigern.

Das EBITDA der Restaurant & Bar Division erhöhte sich um EUR 0,78 Mio auf EUR 2,29 Mio (VJ: EUR 1,51 Mio). Das EBIT konnte trotz erhöhter Abschreibungen um EUR 0,16 Mio auf EUR 0,62 Mio (VJ: EUR 0,46 Mio) gesteigert werden.

AKTIE

Die DO & CO Aktie verzeichnete im Zeitraum vom 1. Jänner 2005 bis 31. März 2006 einen starken Kursanstieg um 31,9 %. Die Marktkapitalisierung betrug zum Schlusskurs von EUR 47,50 am 31. März 2006 somit EUR 77,14 Mio.

AUSBLICK

Die höchst erfreuliche Entwicklung des abgeschlossenen Geschäftsjahres findet im ersten Quartal 2006/2007 seine Fortsetzung. Die Eröffnung neuer Betriebe, der gute Auftragsstand im nationalen und internationalen Event Catering, Start-ups mit neuen Airline Kunden an verschiedenen Standorten sowie zahlreiche Anfragen zeichnen ein sehr positives Bild.

DO & CO verfolgt in allen drei Divisionen klare Strategien:

Im Airline Catering möchte DO & CO für innovative und flexible Produktlösungen sowie für ein unverwechselbares Markenprodukt stehen. Die Zuwächse im Airline Catering zeigen, dass das langjährige Investieren in diese maßgeschneiderten und kreativen Produktlösungen vom Markt gewünscht und sehr gut aufgenommen wird. DO & CO bietet als international agierender Caterer in ausgewählten Märkten und mit unterschiedlichsten Marken sowohl einzigartige Lösungen für Premiumkunden (LUFTHANSA, EMIRATES), als auch innovative Konzepte für neue Geschäftsmodelle (Buy-on-Board Konzepte) an.

In Deutschland ist DO & CO bereits – mit 10 Produktionsstandorten - einer der Marktführer. Auch die Strategie die Aktivitäten an Hochfrequenzflughäfen wie London, New York oder Frankfurt weiter auszubauen, erweist sich – wie

am Kundeninteresse festzustellen ist – als richtige Entscheidung. DO & CO ist auch bestens gerüstet für die neuen Großraumflugzeuge, die in naher Zukunft zum Einsatz kommen werden.

Erfreulich ist ebenso die Entwicklung im Event Catering. Die klare Strategie in dieser Division über viele Jahre hindurch auf höchste Produktqualität, beste persönliche Dienstleistung sowie der Erzielung eines hohen Unterhaltungswertes zu setzen, ermöglicht weiteres Wachstum mit nachhaltigen Margen. DO & CO ist bereits weltweit einer der führenden Anbieter im Betrieb der VIP-Hospitality bei Sportgroßveranstaltungen. Zusätzlich ist der Anteil von zufriedenen und loyalen Kunden, die DO & CO immer wieder beauftragen, äußerst hoch.

Die Restaurants, Loungen und das Hotel sind „Flagshipstore“ der Marken DO & CO und DEMEL und werden in Zukunft einen wesentlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten. DO & CO und DEMEL erwarten sich gute Wachstumschancen sowohl an den bestehenden, als auch an den neuen Standorten, insbesondere im British Museum in London, der BMW Welt in München und im neuen Demel in Salzburg.

Aufgrund der angeführten derzeitigen positiven Entwicklungen in allen Segmenten erwartet das Management von DO & CO – unter gleich bleibenden Marktoraussetzungen – für das Geschäftsjahr 2006/2007 eine Steigerung in Umsatz und Ergebnis.

Weitere Informationen:

DO & CO Restaurants & Catering AG
Dampfmühlgasse 5
1110 Wien
Tel: (01) 74 000-0
Fax: (01) 74 000-194
www.doco.com
E-mail: investor.relations@doco.com
FB-Nr: 156765 m, Handelsgericht Wien
UID-Nr: ATU42375504

Finanzkalender:

Hauptversammlung 29. Juni 2006

Reuters Code:	DOCO.VI
Bloomberg Code:	DOC AV
Homepage der Wiener Börse:	www.wienerboerse.at
Wertpapier-Kürzel:	DOC
Wertpapier-Kennnummer:	081880
ISIN Code:	AT0000818802
Handelssegment:	Amtlicher Handel
Marktsegment:	Standard Market Continuous
In folgenden Indizes enthalten:	WBI
Aktienanzahl:	1.624.000
Notiertes Nominale:	11.802.068 €
Erstnotiz:	30. Juni 1998